

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

72. Jahrgang

Nr. 14

Donnerstag, 4. April 2019

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

12.04.2019, 17:00 Uhr

**Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Wohnungs-
wesen, Senioren und Beschäftigungsförderung
und Beteiligungsausschuss**

Theater und Konzerthaus – Kleiner Konzertsaal

Tagesordnung - nichtöffentlich -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH (SKS) – Abberufung einer Geschäftsführung
4. Städtisches Klinikum Solingen gemeinnützige GmbH (SKS) – Bestellung einer Interimsgeschäftsführung
5. Verschiedenes
- 5.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 5.2 Anfragen an die Verwaltung

BEKANNTMACHUNG

Jahresabschluss 2018 – Musikschule Solingen

Der Abschluss der Städtische Musikschule Solingen GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.08.2017 bis zum 31.07.2018 wurde im schriftlichen Beschlussverfahren mit einer Bilanzsumme von Euro 539.721,39 und einem Jahresergebnis von minus Euro 913.772,64 festgestellt.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres von minus 913.772,64 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der bestellte Abschlussprüfer hat zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss, der Lagebericht und das Ergebnis der Prüfung können in den Geschäftsräumen der Städtischen Musikschule Solingen GmbH, Flurstraße 18, 42651 Solingen zu den Bürozeiten bis zum 30.04.2019 eingesehen werden. Um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0212 290 - 2743 wird gebeten

BEKANNTMACHUNG

Über die Offenlegung des Liegenschaftskatasters

Öffentliche Bekanntmachung über die Offenlegung des Liegenschaftskatasters aus Anlass der Fortführung des Nachweises von Bodenschätzungsergebnissen und Tatsächlichen Nutzungsarten auf 638 Flurstücken im Stadtgebiet der Klingenstadt Solingen. Die von der Fortführung betroffenen Flurstücke sind auf den Seiten der Stadt Solingen im Internet unter www.solingen.de einsehbar.

Gemäß §13, Absatz 5, Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz – VermKatG NRW) vom 01.03.2005 iVm §22, Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (DVOzVermKatG NRW) vom 25.10.2006 werden die veränderten Teile des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gegeben.

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Birgit Wenning-Paulsen
Fon 0212 290 - 2613

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Die Offenlegung erfolgt durch den Oberbürgermeister der Stadt Solingen beim
Stadtdienst Vermessung/Kataster (SD 62-3)
Walter-Scheel-Platz 1
42651 Solingen
Dienstzimmer 3.045

In der Zeit vom 26.04.2019 bis zum 24.05.2019 (für einen Monat), montags bis donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr, freitags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Während der Offenlegungszeiten wird den Eigentümern und Eigentümerinnen, Erbbauberechtigten, sowie Inhabern und Inhaberinnen grundstücksgleicher Rechte Gelegenheit gegeben, sich über die Fortführung des Katasternachweises der sie betreffenden Grundstücke unterrichten zu lassen und die Flur-/Schätzungskarte NRW und die Flurstücks- und Eigentümergegenstände NRW einzusehen.

Eigentümerangaben können gemäß § 14 VermKatG NRW nur demjenigen bereitgestellt werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt. Einer Darlegung des berechtigten Interesses bedarf es nicht, wenn Eigentümer und Erbbauberechtigte die sie betreffenden Eigentümerangaben einsehen möchte.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen folgende Rufnummer zur Verfügung: 0212 290 - 4432

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Fortführung der Tatsächlichen Nutzungsart und der Bodenschätzung im Liegenschaftskataster ist kein Rechtsmittel möglich.

Bei Bedenken und Fragen können Sie sich während der Offenlegungsfrist von einem Monat persönlich an den Mitarbeiter der Stadt Solingen wenden oder schriftlich an: Klingenstein Solingen, Der Oberbürgermeister, Stadtdienst Vermessung/Kataster 62-3, 42601 Solingen.

Einwendungen gegen die Bodenschätzung können nur bei der Finanzverwaltung NRW, Finanzamt Solingen, Amtlicher Landwirtschaftlicher Sachverständiger (ALS), Herrn Schäfer, Goerdelerstraße 50, 42651 Solingen, erhoben werden.

Hinweis der Verwaltung:

Mit der Angabe der "Tatsächlichen Nutzung" im Liegenschaftskataster wird kein Recht gesetzt oder geändert. Z.B. ist die zulässige bauliche Nutzung eines Grundstücks unabhängig von der im Liegenschaftskataster angegebenen Tatsächlichen Nutzung. Die Tatsächliche Nutzung ist eine Momentaufnahme und gibt generalisiert und auf einen vorgegebenen Bezeichnungskatalog abgestimmt die momentan vorherrschende örtliche Nutzung der Grundstücke wieder.

Die "Bodenschätzung" ist die Einstufung nach dem Bodenschätzungsgesetz und wird von der Finanzbehörde, durch den amtlich Landwirtschaftlichen Sachverständigen (ALS), vorgenommen. Das Ergebnis habe ich per Gesetz im Liegenschaftskataster nachzuweisen.

Ob sich steuerliche Änderungen ergeben, können Sie bei Herrn Schäfer (Finanzamt Solingen, Goerdelerstraße 50, 42651 Solingen, Fon mittwochs 0212 282 2531) oder Ihrem Finanzamt erfragen (siehe Grundsteuerbescheid; Finanzamt Solingen, Fon 0212 282-0).

Diese öffentliche Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet auf den Seiten der Stadt Solingen unter www.solingen.de/de/dienstleistungen/62-3-offenlegung-liegenschaftskataster veröffentlicht.

Solingen, den 27.03.2019

Im Auftrag
(Steinhoff)
Leitender Städt. Vermessungsdirektor

BEKANNTMACHUNG

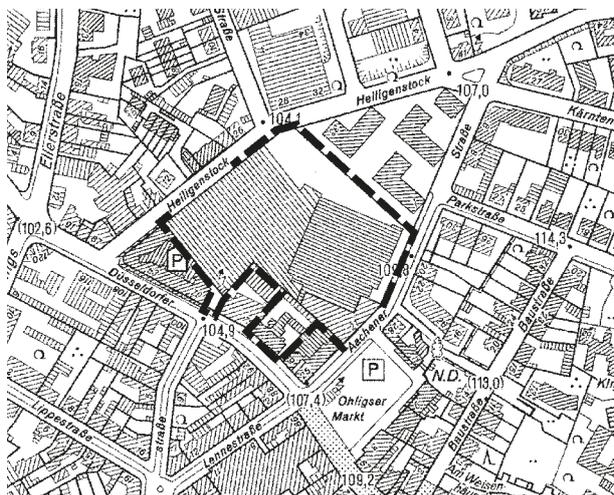
Öffentliche Auslegung des Entwurfes zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652, des Entwurfes zum Vorhaben- und Erschließungsplan sowie des Entwurfes zur Flächennutzungsplan- berichtigung Nr. B 26/04

- Stadtbezirk Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid -

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Klimaschutz und Mobilität (ASUKM) hat in gemeinsamer Sitzung mit der Bezirksvertretung Ohligs/Aufderhöhe/Merscheid am 01.04.2019 beschlossen, den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652, den Entwurf zum Vorhaben- und Erschließungsplan und den Entwurf der Flächennutzungsplanberichtigung Nr. B 26/04, jeweils für das Gebiet zwischen Heiligenstock, Aachener Straße und Düsseldorf Straße, gem. § 3 (2) des Baugesetzbuches (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit geltenden Fassung öffentlich auszulegen.

Geltungsbereich des Entwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652, des Entwurfs zum Vorhaben- und Erschließungsplan und des Entwurfs zur Flächennutzungsplanberichtigung Nr. B 26/04:

Gebiet zwischen Heiligenstock, Aachener Straße und Düsseldorf Straße



Dieser unmaßstäbliche Ausschnitt aus der Deutschen Grundkarte gehört zur Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung der Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652, zum Vorhaben- und Erschließungsplan und zur Flächennutzungsplanberichtigung Nr. B 26/04. Vervielfältigt mit Genehmigung des Stadtdienstes Vermessung und Kataster Solingen DGK (17.3/98).

Die Entwürfe zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652, zum Vorhaben- und Erschließungsplan (mit 11 Teilblättern) und zur Flächennutzungsplanberichtigung Nr. B 26/04, mit Begründung und textlichen Festsetzungen zum Bebauungsplan sowie den nach Einschätzung der Stadt Solingen wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, liegen gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches in der Zeit vom 12.04.2019 bis einschließlich 24.05.2019 im Rathaus Solingen-Mitte, Stadtdienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege, Abteilung Städtebauliche Planung, Walter-Scheel-Platz 1, 2. Obergeschoss während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Dienststunden sind Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags jeweils in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr sowie von 14.00 bis 16.00 Uhr und Freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr.

Gem. § 3 (2) S. 2 BauGB wird bekannt gemacht, dass folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind:

1. Artenschutzrechtliche Prüfung zum Abriss von Gebäuden der ehem. Textilfabrik OLBO des Büros Smeets Landschaftsarchitekten, Januar 2012

Thema: Prüfung der artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände des Bundesnaturschutzgesetzes.
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Tiere.

2. Ergebnisbericht zur Begehung vor Baufeldräumung zum Ausschluss artenschutzrechtlicher Verbotstatbestände des Büros Smeets Landschaftsarchitekten, Mai 2018

Thema: Prüfung der artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände des Bundesnaturschutzgesetzes.
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Tiere.

3. 38 Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB

Thema: Bebauungsdichte, Versiegelung, Entwässerung, Innenstadt, Stellplätze, Verkehr, Kinderspiel
Behandelte Umweltbelange: Schutzgüter Boden, Wasser, Luft, Klima, Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes, Mensch und seine Gesundheit (Lärm), Kulturgüter und sonstige Sachgüter sowie ihre Wechselwirkungen

4. Schalltechnische Untersuchung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan O 652 „O-Quartier Solingen-Ohligs“ des Büros Accon, März 2019.

Thema: Lärmimmissionen durch die Tiefgaragen und den Verkehr, Schutzanspruch benachbarter und eigener Wohnlagen.
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Mensch.

5. Schlussbericht der verkehrliche Untersuchung zum „O-Quartier in Solingen-Ohligs“ des Ingenieurbüros Fischer, März 2019.

Thema: Einschätzung und Schlussfolgerungen zum zukünftigen Verkehrsaufkommen und -ablaufs.
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Mensch.

6. Stellungnahme des Handelsverbandes NRW Rheinland, Dezember 2018

Thema: Einzelhandel im Projekt und in Solingen-Ohligs
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Mensch.

7. Stellungnahme des LVR-Dezernats Kultur und landschaftliche Kulturpflege, Januar 2019

Thema: Belange der Denkmalpflege.
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes

8. Stellungnahme der Untere Denkmalschutzbehörde, Januar 2019

Thema: Belange der Denkmalpflege.
Behandelte Umweltbelange: Schutzgut Gestaltung des Orts- und Landschaftsbildes

Gem. § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist bei der Stadt Solingen, Stadtdienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege, Rathaus Solingen-Mitte, 42651 Solingen, Walter-Scheel-Platz 1, abgegeben werden können, und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gem. § 4 a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Zusätzlich wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht, dass der Bauleitplanentwurf im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt wird.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen werden in das Internet eingestellt und sind dort unter dem folgenden Link <https://www.solingen.de/de/inhalt/aktuelle-offenlagen/> oder über die Startseite der Stadt Solingen in der Rubrik 'Bauen und Umwelt' im Menüpunkt 'Bauleitplanung' unter dem Punkt 'Aktuelle Beteiligungen' zu finden.

Die Bekanntmachung wird hiermit angeordnet.

Solingen, 02.04.2019

Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Hoferichter
Stadtdirektor

Für die Ausschreibung "**Sanierung "Erika-Rothstein-Schule", Dellerstr. 19: Dachdeckerarbeiten**", Vergabenummer **V19/23-2/095** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstein Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier können die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42719 Deller Straße 19, Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Sanierung "Erika-Rothstein-Schule", Dellerstr. 19: Dachdeckerarbeiten
Die Leistungen werden im Zuge einer Sanierung eines Bestandsgebäudes durchgeführt und beinhalten im wesentlichen folgende Arbeiten:
- Rückbau eines bestehenden Flachdachaufbaues und einer Fassadenbekleidung im Dachrandbereich sowie die Entsorgung der Materialien
- Ausführung einer Dacheindeckung als Ziegeleindeckung mit Aufsparrendämmung-Satteldach
- Ausführung eines neuen Flachdachaufbaues inkl. Absturzsicherungssystem auf bestehender Vollholzschalung
- Ausführung von Lichtkuppeln und Dachflächenfenstern

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Von: Bis:

Mit der Ausführung ist zu beginnen: in der KW 33 2019

Die Leistung ist fertigzustellen bis 11. KW 2020

Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

33 - 42 KW 2019: Rückbau +Dacharbeiten Gb 2,

3-11 KW 2020: Dacharbeiten Deckung Gb 1

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Stadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695

Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden, dort finden Sie weitere Informationen und diese Bekanntmachung. In diesem Verfahren können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnehmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
02.05.2019 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter <https://www.deutsche-evergabe.de/>

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Sachkundebescheinigung TRGS 519 Anlage 4.

V) Zuschlagsfrist:
31.05.2019

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Sanierung "Erika-Rothstein-Schule", Dellerstr. 19: Gerüstarbeiten**", Vergabenummer **V19/23-2/125** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42719 Deller Straße 19, Solingen

F) Art und Umfang der Leistung:
Sanierung "Erika-Rothstein-Schule", Dellerstr. 19: Gerüstarbeiten
Die Leistungen werden im Zuge einer Sanierung eines Bestandsgebäudes durchgeführt und beinhalten im wesentlichen folgende Arbeiten:
- Erstellung eines Arbeitsgerüsts als Fassadengerüst für
Arbeiten an Fassade und Dach GB1+2
- Erstellung eines Wetterschutzdaches oberhalb GB 1

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:
Von: Bis:
Mit der Ausführung ist zu beginnen: in der 32. KW 2019
Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 5 Wochen nach dem vereinbarten Beginn der Ausführung.

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Stadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen

Tel.:+49 2122906779 Fax:+49 2122906695

Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden, dort finden Sie weitere Informationen und diese Bekanntmachung. In diesem Verfahren können die Angebote ausschließlich elektronisch abgegeben werden.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
30.04.2019 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter <https://www.deutsche-evergabe.de/>

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

V) Zuschlagsfrist:
29.05.2019

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf

Für die Ausschreibung "**Neubau/Umbau GS Zweigstraße 15-17 – VE 30 – Fenster und Außentüren Neubau und Altbau**", Vergabenummer **V19/23-2/114** wird nach VOB/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Gewähltes Vergabeverfahren:
Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art des Auftrags:
Bauftrag

E) Ort der Ausführung:
42657 Solingen, Zweigstr. 15-17

F) Art und Umfang der Leistung:
Neubau/Umbau GS Zweigstraße 15-17
- VE 30 – Fenster und Außentüren Neubau und Altbau
Altbau Kunststoff, Maße BxH in mm
-15St Segmentbogen 3tlg 1760x2600
-3St 2tlg 1680x1940
-4St 2tlg 1780x1900
-8St 2tlg 1635x1760
-3St 2tlg 1510x1635
-8St 2tlg 1370x1635
-4St 2tlg 800x1635
-30m Abdeckung Titanzink B= ca. 200 L= ca. 1850
-22m Fensterb. Alu B= ca. 230 L= ca. 1500-3600
-335 m Deckl. Winkel 50/50
-335 m Deckl. flach B=50
Neubau: Maße BxH:
-Metall:
-5St einflg. 1550-2400x2250-3500
-2St 2-flg. 2010-2900x2700-2900
-3St 3 tlg. 2400x2200-2450
-4St einflg. 2000-3000x2000-3100
Kunststoff:
-22St 1tlg. St 800-3000x800-3000
-1St 2tlg. 1200x1200
-20St 3tlg. St 2400x800
-6St 4tlg. 2800-4800x2100
-8St 5tlg. 4800x2600
-Alu-Lamellenpr. 20m2 BxH 400x2400
-Raffstorele. ca. 44St BxH 1200-2400x1700-2700
-110m Fensterb. Alu B= ca. 230 L= ca. 1500-3600
-Profilverglasung: 2St BxH 4100-4500x4000-4250, 2St 3000x3000
-2St BxH 4100-4500x4000-4250, 2St 3000x3000, 2St 2000x2000
-5St 1000x1000-2000
-420m Winkelprofile Alu 120-240/60-100/2
-340 m Winkelprofil Kunstst. 50/50

G) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

H) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Lose

I) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Von: Bis:

Mit der Ausführung ist zu beginnen: 14 Kalendertage nach Auftragserteilung, es sei denn in der Auftragserteilung wird ein späterer Beginn vorgegeben.

Die Leistung ist fertigzustellen innerhalb von 35 Arbeitstagen (Montag bis Freitag).

J) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

K) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Die Unterlagen sind ausschließlich über die Vergabepattform Deutsche eVergabe erhältlich. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter <https://www.deutsche-evergabe.de/>. In diesem Verfahren sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen.

L) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

M) Bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden:

N) Frist für den Eingang der Angebote:
30.04.2019 10:00:00

O) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen. Weitere Informationen und diese Bekanntmachung finden Sie unter <https://www.deutsche-ever.gabe.de/>

P) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
Deutsch

Q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

R) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

S) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOB.

T) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter

U) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 5 Jahre.
500.000 € Mindestjahresumsatz, jeweils in den letzten 3 Geschäftsjahren.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.

V) Zuschlagsfrist:
28.06.2019

W) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Vergabekammer Rheinland-Spruchkörper Düsseldorf- bei der Bezirksregierung Düsseldorf
Am Bonnehof 35
40474 Düsseldorf

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472891

Für die Ausschreibung "**Beschaffung von 3 Stück LKW-Kehrmaschinen**", Vergabenummer **V19/KCF/083** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany

B) Art der Vergabe:
Offenes Verfahren (EU) [VgV]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
Beschaffung von 3 Stück LKW-Kehrmaschinen
3 LKW Kehrmaschinen auf 2-Achs-Kipper-Fahrgestell 15,0 t

Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: Bis:
05/2019 bis 12/2019

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFile.es.ashx?subProjectId=%252bZ1P42vz9%252fY%253d>

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 11.04.2019 10:00:00
Bindefrist: 07.06.2019

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
gem VOL/B

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre
Mindestens 3 vergleichbare Referenzen, nicht älter als 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.
Zulassungszahlen Trägerfahrzeug: Anzahl Zulassungszahlen in den letzten 2 Kalenderjahren (2017 und 2018) in der angebotenen Fahrzeugklasse 15,0 t zGG in der BRD – Mindestvorgabe 500 zugelassene Fahrzeuge p. a.
Produktionsmenge Kehrmaschinenaufbau in 2018: Es sollte eine Mindestanzahl des hier angebotenen Kehrmaschinenaufbaus p. a. produziert werden (Serienproduktion, keine Einzelfalllösung). Mindestvorgabe 50 Stück p. a. in 2018
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
Die Unterlagen stehen über das Vergabeportal Deutsche eVergabe kostenlos zur Verfügung:<https://www.deutsche-evergabe.de/>

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Aufschlüsselung der Kriterien:
– Wirtschaftlichkeit 50 %
– Technischer Wert / Qualität 15 %
– Umweltaspekte 15 %
– Zeitliche Aspekte 5 %
– Serviceleistungen 5 %
– Funktionalität 10 %

Für die Ausschreibung "**Pressmüllfahrzeug mit 3-Achs-Niederflur-Fahrges tell**", Vergabenummer **V19/KCF/124** wird nach VOL/A §12 Absatz 2 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

A) Name und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:
Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

B) Art der Vergabe:
Offenes Verfahren (EU) [VgV]

C) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind
Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

D) Art und Umfang der Leistung sowie der Ort der Leistung
Pressmüllfahrzeug mit 3-Achs-Niederflur-Fahrges tell
Beschaffung eines Pressmüllfahrzeug mit 3-Achs-Niederflur-Fahrges tell und geteilter Automatik-Kammschüttung

Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen

E) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

F) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen.

G) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
Von: Bis:
Beginn: 06/2019
Ende: 04/2020

H) die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFile.es.ashx?subProjectId=FYcy_rM6guLY%253d

I) die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 28.05.2019 10:00:00
Bindefrist: 26.07.2019

J) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

K) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
Gemäß VOL/B.

L) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
Mindestens 3 positive Referenzen für vergleichbare Fahrzeuge im kommunalen Einsatz.
Eigenerklärung nach § 123 GWB.
Erklärung gemäß § 19 MiloG.
Eigenerklärung Insolvenz.
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
Es sollte eine Mindestanzahl an Fahrzeugen mit Niederflurfahrges tell produziert werden (Serienproduktion, keine Einzelfalllösung).
Mindestvorgabe 300 Stück in 2018.
Es sollte eine Mindestanzahl des hier angebotenen Pressmüllaufbau p. a. produziert werden (Serienproduktion, keine Einzelfalllösung).
Mindestvorgabe 50 Stück in 2018.

M) sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigung der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:

N) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Aufschlüsselung der Kriterien:
Wirtschaftlichkeit 47 %
Technischer Wert 26 %
Umweltverträglichkeit 12 %
Ergonomie/Funktionalität 15 %

- Öffentliche Ausschreibung** Für die Ausschreibung: Pressmüllfahrzeug mit 2-Achs-Niederflur-Fahrges tell wird nach VOL/A §17 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:
- a) Test, Name, Anschrift, Telefon-, Telegraf-, Fernschreib- und Fernkopiernummer des Auftraggebers (Vergabestelle):
**Klingensadt Solingen · Konzernbeschaffung und
 Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697
 Solingen · Germany**
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z. B. Empfangs- oder Montagestelle):
**Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden.
 Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.**
- d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:
**Pressmüllfahrzeug mit 2-Achs-Niederflur-Fahrges tell
 Beschaffung 1 Pressmüllfahrzeug mit
 2-Achs-Niederflur-Fahrges tell "Low-Entry" –
 Sperrgutsammelfahrzeug**
- Ort der Leistungserbringung:
 42651 Solingen**
- e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:
keine Lose
- f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:
**Nebenangebote sind zugelassen.
 Nebenangebote von vergleichbar ausgestatteten Vorführ-
 / Lagerfahrzeugen mit einer maximalen Km-Laufleistung von
 5.000 km werden als
 gleichwertig anerkannt**
- g) Bezeichnung der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können:
**Von: Bis:
 Beginn 04/2019
 Ende 04/2020**
- h) Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFile.aspx?subProjectId=x%252f%252fmZGX8N2g%253d>
- i) Ablauf der Angebotsfrist inklusiv Uhrzeit:
**Teilnahme- oder Angebotsfrist: 28.05.2019 10:00:00
 Bindefrist: 27.06.2019**
- K) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
Gemäß VOL/B.
- L) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
**Mindestens 3 positive Referenzen für vergleichbare Fahrzeuge im kommunalen Einsatz der vergangenen 3 Jahre.
 Mindestvorgabe 300 Stück Niederflur-Fahrgestelle 2018.
 Produktionsmenge Pressmüllfahrzeuge in 2018 – Mindestvorgabe 50 Stück
 Umsätze der letzten 3 Jahre.
 Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.
 Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.**
- m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden:
- n) Zuschlags- und Bindefrist
**Aufschlüsselung der Kriterien:
 "Wirtschaftlichkeit" mit 47 %.
 "Technischer Wert" mit 26 %.
 "Umweltverträglichkeit" mit 12 %.
 "Ergonomie/Funktionalität " mit 15 %.**
- o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§27) unterliegt.
{Project.Publication_VOL_ O}

NATIONALE BEKANNTMACHUNG gem. § 28 Absatz 2 UVgO

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen · Konzernbeschaffung und Medienservice · Vergabestelle · Bonner Straße 100 · 42697 Solingen · Germany

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über www.deutsche-evergabe.de können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Kombinierte Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlage
Mietverträge über die Lieferung, Installation und Wartung einer stationären
Verkehrsüberwachungsanlage, bestehend aus einer Überwachungseinheit, für die
kombinierte Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachung inklusive aller
Ausführungsleistungen, die zur Inbetriebnahme dieser Anlage gehören.

Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Keine Lose

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: Bis:
Unverzüglich nach Auftragsvergabe

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=ifb3_HAIKL84%253d

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 02.05.2019 10:00:00
Bindefrist: 31.05.2019

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre.
Umsätze der letzten 3 Jahre.
Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis